

## Ziele zu hoch gesteckt!

In der zweiten Saison konnten wir uns durch Hans Georg Hajok mit „Joachim Kollmar“ über einen spektakulären Neuzugang erfreuen. Joachim hatte früher einmal bei der SG Boppard/Bad Salzig gespielt, und musste vor 13 Jahren aus privaten Gründen aufhören. Zu seiner Glanzzeit hatte er eine Spielstärke von 79/Ingo (umgerechnet 2223/DWZ). Der zweite Neuzugang hieß Klaus Jürgen Bender. Klaus hatte zwar bisher in keinem Verein aktiv gespielt, war aber, da er schon seit über zehn Jahren gegen Schachcomputer spielte, trotzdem kein Anfänger mehr. Also gut gerüstet konnte die neue Schachsaison beginnen. Der Nachteil an den Neuzugängen war nur der, dass Hans Georg Hajok unbedingt höher spielen wollte, und aus diesem Anlass noch vor der ersten Runde bekannt gab, dass er im nächsten Jahr nur dann noch in Mastershausen spielt wenn wir den direkten Aufstieg in die A-Klasse erreichen. Unser Ziel konnte demnach nur „Aufstieg“ heißen!

Durch einen 4,5:0,5 Erfolg über die SF Stromberg erwischten wir einen blendenden Saisonstart. Jedoch schon in der zweiten Runde kam der erste unerwartete Rückschlag, als wir eine gewonnen geglaubte Partie noch mit 2:3 gegen den SV Bad Kreuznach III abgeben mussten. Dieser Rückschlag hinderte uns aber nicht das Saisonziel „Aufstieg“ weiter zu verfolgen und wir erkämpften uns in der dritten Runde einen 4:1-Sieg über die SG Simmern/Liebshausen/Kisselbach II. Als in der vierten Runde Joachim Kollmar gegen die DJK Oberwesel nicht mitwirken konnte, bemerkten wir erst einmal wie hilflos wir ohne Joachim waren. Mit mehr Krampf als Kampf verloren wir ein Brett nach dem anderen und fuhren mit einer deftigen 1:4 Packung wieder nach Hause.

Danach folgten zwei hohe Mastershausener Siege gegen die SF Emmelshausen und die SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg IV. In der siebten Runde hatten wir mit dem Tus Werlau II eine Mannschaft aus dem unteren Tabellenviertel zu Gast. Nachdem Joachim Kollmar und Hans Georg Hajok nur remisierten, und Heinrich Heidebrecht seine Partie verlor, stand es unerwartet 1:2 für Werlau und unser vorzeitiger „Knock-Out“ schien nicht mehr weit zu sein. Frank Schneider und Ralf Bender schafften es aber doch noch in einem 5 ½ Stunden Marathon-Match das Ruder herum zureißen und wir gewannen die Partie noch mit 3:2. Was den zweiten Tabellenplatz betrifft, der in diesem Jahr ebenfalls zum Aufstieg berechnete, war somit für uns alles wieder offen. Anschließend folgte ein 4:1-Sieg über die SG Pieroth/Laubenheim III und ein hart erkämpfter 3:2-Erfolg gegen die SG Sobernheim/Hennweiler III womit wir zwei Runden vor Saisonende auf dem zweiten Tabellenplatz standen.

Und dann war es soweit; am 29.04.1995 fuhren wir zur bis dahin Punktgleichen SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg III. Jeder von uns wusste, dass der Sieger aus diesem Match den zweiten Tabellenplatz schon so gut wie sicher hatte. Mit hochgesteckten Zielen fuhren wir nach Kirchberg, und mit einer 1:4 Niederlage und hängenden Köpfen machten wir uns nach der Begegnung wieder auf die Heimreise. Der Druck unbedingt gewinnen zu müssen, machte sich an diesem Tag deutlich bemerkbar und kam für unsere zweite Saison einfach zu früh. Fast jeder Spieler spielte weit unter seinen Möglichkeiten. Nach dieser Mastershausener Niederlage, ließ sich Die SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg III den zweiten Tabellenplatz auch am letzten Spieltag nicht mehr nehmen, womit wir unser Saisonziel „Aufstieg in die A-Klasse“ leider knapp verfehlt hatten.

Was danach folgte war jedem klar; Hans Georg Hajok machte seine Drohung wahr und wechselte den Verein und Joachim Kollmar ließ sich ab der Saison 1995/96 leider nur noch als Ersatzspieler aufstellen. Nach dem Motto „Reisende soll man nicht aufhalten“, versuchte ich auch nicht Hansi in Mastershausen zu halten, denn früher oder später wäre er so oder so gegangen. Außerdem hatte seine Drohung vor der Saison nur Unruhe in den Verein gebracht, was ich mir und meinen Schachkameraden kein weiteres Jahr antun wollte!

Turnierergebnisse

SF Stromberg	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	0,5:4,5
Kunze, Karl Heinz	-	Kollmar, Joachim	0 : 1
Sizius, Michael	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Möbus, Klaus	-	Bender Ralf,	½ : ½
Wieland, Klaus	-	Schneider, Frank	0 : 1
Erbach, Arthur	-	Heidebrecht, Heinrich	0 : 1
<b>CdSF Mastershausen</b>	-	<b>SV Bad Kreuznach III</b>	2,0:3,0
Kollmar, Joachim	-	Rausch, Jürgen	1 : 0
Hajok, Hans Georg	-	Heyer, Hans Joachim	½ : ½
Bender, Ralf	-	Rolla, Paul	0 : 1
Schneider, Frank	-	Wittke, Alfred	0 : 1
Bender, Klaus	-	Ritter, Rainer	½ : ½
<b>SG Simmern/Liebsh./Kisselb.II</b>	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	1,0:4,0
Merscher, Eduard	-	Kollmar, Joachim	½ : ½
Schrod, Sven	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Escher, Josef	-	Schneider, Frank	0 : 1
Fischer, Andreas	-	Heidebrecht, Heinrich	- : +
Dreher, Holger	-	Bender, Ralf	½ : ½
<b>DJK Oberwesel</b>	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	4,0:1,0
Dittmayer, Jürgen	-	Hajok, Hans Georg	1 : 0
Dittmayer, Udo	-	Schneider, Frank	1 : 0
Henrich Ralf,	-	Bender, Klaus	½ : ½
König, Wielfried	-	Bender, Ralf	1 : 0
Botens, Karl Heinz	-	Heidebrecht, Heinrich	½ : ½
<b>CdSF Mastershausen</b>	-	<b>SF Emmelshausen</b>	4,0:1,0
Kollmar, Joachim	-	Sauber, Rudolf	1 : 0
Hajok, Hans Georg	-	Schmitt, Timo	1 : 0
Schneider, Frank	-	Schneider, Marco	½ : ½
Bender, Ralf	-	Schneider, Claus-Peter	½ : ½
Bender, Klaus	-	Bai, Andreas	1 : 0
<b>SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg.IV</b>	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	0,5:4,5
Michels, Werner	-	Kollmar, Joachim	0 : 1
Wiens, Andreas	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Färber, Hans Peter	-	Schneider, Frank	0 : 1
Friedrich, Andreas	-	Bender, Ralf	0 : 1
Bender, Klaus	-	Bender, Klaus	½ : ½
<b>CdSF Mastershausen</b>	-	<b>Tus Werlau II</b>	3,0:2,0
Kollmar, Joachim	-	Börsch, Günter	½ : ½
Hajok, Hans Georg	-	Adam, Joachen	½ : ½
Schneider, Frank	-	Link, Holger	1 : 0
Heidebrecht, Heinrich	-	Henrich, Frederick	0 : 1
Bender, Ralf	-	Holzhäuser, Friedemann	1 : 0
<b>SG Pieroth/Laubenheim III</b>	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	1,0:4,0
Höhn, Wolfgang	-	Kollmar, Joachim	0 : 1
Besteher, Rainer	-	Hajok, Hans Georg	- : +
Linden, Bernhard	-	Schneider, Frank	0 : 1
Stempel, Jens	-	Bender, Ralf	½ : ½
Röhrig, Marco	-	Bender, Klaus	½ : ½
<b>CdSF Mastershausen</b>	-	<b>SG Sobernheim/Hennweiler III</b>	3,0:2,0
Kollmar, Joachim	-	Strauss, Hubert	1 : 0
Hajok, Hans Georg	-	Endres, Herbert	1 : 0
Schneider, Frank	-	Strauss, Michael	0 : 1
Schug, Werner	-	Vait Kalmendi,	½ : ½
Bender, Ralf	-	Cheung, Kai	½ : ½

Turnierergebnisse

SG Mörsdorf/Lahr/Kirchb. III	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	4,0:1,0
Elter, Sigisbert	-	Kollmar, Joachim	½ : ½
Stanik, Helmut	-	Hajok, Hans Geork	½ : ½
Michels, Ernst	-	Schneider, Frank	+ : -
Dillig, Karl Heinz	-	Schug, Werner	1 : 0
Schmidt, Klaus	-	Bender, Ralf	1 : 0

<b>CdSF Mastershausen</b>	-	SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg V	4,0:1,0
Kollmar, Joachim	-	Wald, Martin	+ : -
Hajok, Hans Georg	-	Schwittlich, Peter	½ : ½
Schneider, Frank	-	Georg, Michael	1 : 0
Bender, Klaus	-	Kreutzer, Udo	½ : ½
Bender, Ralf	-	Günster, Oswald	1 : 0

<u>Abschlusstabelle</u>		S	R	N	MP	BP
1.	SV Bad Kreuznach III	10	0	1	20: 2	40,0
2.	SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg III	9	0	2	18: 4	33,5
3.	<b>CdSF Mastershausen</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>16: 6</b>	<b>35,0</b>
4.	DJK Oberwesel	6	3	2	15: 7	32,5
5.	SG Sobernheim Hennweiler III	4	4	3	12:10	28,5
6.	SG Simmern/Liebshausen/Kisselbach II	5	1	5	11:11	27,5
7.	SF Emmelshausen	4	2	5	10:12	27,0
8.	SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg V	4	1	6	9:13	26,5
9.	TuS Werlau II	3	1	7	7:15	23,5
10.	SF Stromberg	3	0	8	6:16	18,5
11.	SG Pieroth/Laubenheim III	1	3	7	5:17	19,5
12.	SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg IV	1	1	9	3:19	18,0

Alle Tabellenplätze der Saison 1994/95 im Überblick

Rang	1.R.	2.R.	3.R.	4.R.	5.R.	6.R.	7.R.	8.R.	9.R.	10.R.	11.R.
1	●										
2						●	●	●	●		
3											●
4			●							●	
5		●			●						
6				●							
7											
8											
9											
10											
11											
12											

Brettmeldung und Einzelergebnisse

Brett	PNr	Name	DWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	%	Pokal			
Nr.																1	2	3	F
Nr. 1	018	Kollmar, Joachim	-----	1	1	½		1	1	½	1	1	½	+	85,00		1	1	1
Nr. 2	006	Hajok, Hans G.	1799	1	½	1	0	1	1	½	+	1	½	½	72,72	1	1	½	1
Nr. 3	009	Schneider Frank,	1383	1	0	1	0	½	1	1	1	0	-	1	59,09	1	1	½	0
Nr. 4	002	Bender, Ralf	1528	½	0	½	0	½	1	1	½	½	0	1	50,00	½	½	0	0
Nr. 5	017	Bender, Klaus J.	-----		½		½	1	½		½			½	58,33				
Nr. 6	007	Heidebrecht, Hei.	-----	1		+	½			0					62,50	+			
Nr. 7	019	Schug, Werner	-----									½	0		25,00				

## Kollmars Marathon!

(Kreis-Mannschaftspokal-Sieger 1995)

Bei den Kreis-Mannschaftspokalspielen die während der Saison ausgetragen wurden konnten wir uns, nachdem wir zuvor die SG Simmern/Liebshausen/Kisselbach II mit 3,5:0,5 aus dem Rennen warfen, bei der SG Mörsdorf/Lahr/Kirchberg III mit einem 3,5:0,5-Erfolg revanchieren. Im Halbfinale, dem Finale der Gruppe Süd, hatten wir den SV Bad Kreuznach III als Gast und erreichten durch ein 2:2 Unentschieden durch die bessere Brettwertung bereits in unserer zweiten Saison das große Finale „Sieger Süd gegen Sieger Nord“.

Das Finale wurde beim und gegen den VfR Eintracht Koblenz I ausgetragen und war an Dramatik kaum zu überbieten. Als nach einem Doppelschlag durch Siege von Michael Stahl und Theodor Walter an den Brettern drei und vier der VfR Eintracht Koblenz I mit 2:0 in Führung ging, schien das Match bereits frühzeitig entschieden! Hans Georg Hajok ließ uns jedoch plötzlich wieder hoffen, als er gegen Paul Jan durch seinen Sieg auf 1:2 verkürzte. Das noch offene Match von Joachim Kollmar an Brett 1 musste jetzt die Entscheidung bringen. Nach einem wahren Marathon-Match schaffte es Joachim Kollmar im Endspiel einen Bauern zu gewinnen und wandelte nach ca. 5 Stunden Spielzeit seinen Bauernvorsprung zum hoch umjubelten Sieg um. Durch die Siege an Brett eins und zwei hatten wir damit die bessere Brettwertung und wurden somit Kreis-Mannschaftspokal-Sieger 1995.

### Kreismannschaftspokal

1. Runde:			
SG Simmern/Liebs./Kisselb. II	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	0,5:3,5
Merscher, Eduard	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Schrod, Sven	-	Schneider, Frank	0 : 1
Hoffmann, W.	-	Bender, Ralf	½ : ½
Escher, Josef	-	Heidebrecht, Heinrich	0 : 1
2. Runde:			
SG Mörsdorf/Lahr/Kirchb. III	-	<b>CdSF Mastershausen</b>	0,5:3,5
Elter, Sigisbert	-	Kollmar, Joachim	0 : 1
Stanik, Helmut	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Schmidt, Klaus	-	Schneider, Frank	0 : 1
Michels, Ernst	-	Bender, Ralf	½ : ½
Finale Süd:			
<b>CdSF Mastershausen</b>	-	SV Bad Kreuznach III	2,0:2,0
Kollmar, Joachim	-	Dörfler, Michael	1 : 0
Hajok, Hans Georg	-	Heyer, Hans Joachim	½ : ½
Schneider, Frank	-	Rolla, Paul	½ : ½
Bender, Ralf	-	Kerstan, Andre	0 : 1
Kreis-Pokalfinale:			
VfR Eintracht Koblenz I	-	<b>CdSF Masterhausen</b>	2,0:2,0
Flasche, Dirk	-	Kollmar, Joachim	0 : 1
Paul, Jan	-	Hajok, Hans Georg	0 : 1
Stahl, Michael	-	Schneider, Frank	1 : 0
Walter, Theodor	-	Bender, Ralf	1 : 0

Kreis-Mannschaftspokalsieger 1995

>> Club der Schachfreunde Mastershausen <<

## Jugendmeisterschaft 1995

1995 wurde zum ersten Mal eine Jugendmeisterschaft durchgeführt. Mit Daniel Steffen, Marco Ott, Tanja Heidebrecht, Jan Fuchs, Verena Bertgen, Julia Schug und Wadim Heidebrecht gingen sieben Teilnehmer an den Start. In einem Kopf-an-Kopfrennen gewannen Wadim Heidebrecht und Julia Schug ihre ersten fünf Partien hintereinander bevor es in der letzten Runde zum großen Endspiel zwischen Julia Schug und Wadim Heidebrecht kam. In einem sehr interessanten Endspiel ließ Wadim Julia Schug aber kaum eine Chance und gewann mit diesem Sieg die erste Jugendmeisterschaft des Vereins.

### 1. Runde:

Steffen, Daniel	- Heidebrecht, Wadim	( 0 : 1 )
Heidebrecht, Tanja	- Fuchs, Jan	( 0 : 1 )
Schug, Julia	- Bertgen, Verena	( 1 : 0 )

### 2. Runde:

Steffen, Daniel	- Heidebrecht, Tanja	( 0 : 1 )
Heidebrecht, Wadim	- Bertgen, Verena	( 1 : 0 )
Fuchs, Jan	- Ott, Marco	( 1 : 0 )

### 3. Runde:

Ott, Marco	- Steffen, Daniel	( 1 : 0 )
Heidebrecht, Tanja	- Heidebrecht, Wadim	( 0 : 1 )
Schug, Julia	- Fuchs, Jan	( 1 : 0 )

### 4. Runde:

Steffen, Daniel	- Schug, Julia	( 0 : 1 )
Fuchs, Jan	- Bertgen, Verena	( 0 : 1 )
Heidebrecht, Tanja	- Ott, Marco	( 1 : 0 )

### 5. Runde:

Ott, Marco	- Heidebrecht, Wadim	( 0 : 1 )
Schug, Julia	- Heidebrecht, Tanja	( 1 : 0 )
Bertgen, Verena	- Steffen, Daniel	( 1 : 0 )

### 6. Runde:

Heidebrecht, Tanja	- Bertgen, Verena	( 1 : 0 )
Heidebrecht, Wadim	- Fuchs, Jan	( 1 : 0 )
Ott, Marco	- Schug, Julia	( 0 : 1 )

### 7. Runde:

Bertgen, Verena	- Ott, Marco	( 1 : 0 )
Fuchs, Jan	- Steffen, Daniel	( 1 : 0 )
Schug, Julia	- Heidebrecht, Wadim	( 0 : 1 )

### Abschlusstabelle

Rang	Name	Spiele	Punkte
1.)	Heidebrecht, Wadim	6	6,0
2.)	Schug, Julia	6	5,0
3.)	Bertgen, Verena	6	3,0
3.)	Fuchs, Jan	6	3,0
3.)	Heidebrecht, Tanja	6	3,0
6.)	Ott, Marco	6	1,0
7.)	Steffen, Daniel	6	0,0

## Vereinsmeisterschaft 1995

1995 wurde neben der Jugendmeisterschaft auch zum ersten Mal eine Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Mit Ralf Bender, Heinrich Heidebrecht, Werner Schug und Frank Schneider gingen 4 Teilnehmer an den Start. Da wir vorher ausgemacht hatten, diese Vereinsmeisterschaft zur DWZ-Auswertung freizugeben, waren die einzelnen Partien an Spannung kaum zu überbieten.

Nach dem Weggang von Hans Georg Hajok, war Frank Schneider der Spielstärkste in diesem Turnier und konnte dies auch ziemlich deutlich unter Beweis stellen. Drei Siege und drei Remis reichten Frank um erster Vereinsmeister des CdSF Mastershausen zu werden.

Etwas überraschend konnte sich auch Werner Schug mit 1,5 Punkten Vorsprung vor den dritt platzierten den Vizetitel sichern. Ein Kopf- an Kopffrennen gab es zwischen Ralf Bender und Heinrich Heidebrecht um Rang drei. Nachdem Heinrich Heidebrecht gegen Ralf Bender seine Partie in der vierten Runde gewinnen konnte, fiel die Entscheidung um Rang drei erst in der aller letzten Runde. Wobei es in der Abschlusstabelle jedoch leider keinen Sieger gab. Denn da beide Spieler am Ende jeweils zwei Punkte und die gleiche Buchholz besaßen und keiner mehr zu einem weiteren Entscheidungsspiel bereit war, landeten Ralf und Heinrich somit punktgleich auf dem dritten Platz.

### 1. Runde:

Schug, Werner	- Schneider, Frank	( 0 : 1 )
Bender, Ralf	- Heidebrecht, Heinrich	( 1 : 0 )

### 2. Runde:

Schneider, Frank	- Heidebrecht, Heinrich	(0,5:0,5)
Schug, Werner	- Bender, Ralf	(0,5:0,5)

### 3. Runde:

Bender, Ralf	- Schneider, Frank	( 0 : 1 )
Heidebrecht, Heinrich	- Schug, Werner	(0,5:0,5)

### 4. Runde:

Schneider, Frank	- Schug, Werner	(0,5:0,5)
Heidebrecht, Heinrich	- Bender, Ralf	( 1 : 0 )

### 5. Runde:

Heidebrecht, Heinrich	- Schneider, Frank	( 0 : 1 )
Bender, Ralf	- Schug, Werner	( 0 : 1 )

### 6. Runde:

Schneider, Frank	- Bender, Ralf	(0,5:0,5)
Schug, Werner	- Heidebrecht, Heinrich	( 1 : 0 )

### Abschlusstabelle

Rang	Name	Punkte	Buchholz
1.)	Schneider, Frank	4,5	15,0
2.)	Schug, Werner	3,5	17,0
3.)	Heidebrecht, Heinrich	2,0	20,0
3.)	Bender, Ralf	2,0	20,0